



Roto Ausstellung KÖNIGSLUTTER

VERNISSAGE AM **04.12.2015**

roto.lavie-reha.de

AUF EINEM STILLGELEGTEM FABRIKGELÄNDE VON 6.000 M² BEGANN 1921 MIT 40 MITARBEITERN DIE FERTIGUNG VON DRUCKMASCHINEN.

Die Roto-Werke in Königslutter entstanden.

Ein Industriebetrieb, der bis zu seiner Schließung im Jahr 1982 für den Weltmarkt Druckmaschinen entwickelte, herstellte und vertrieb.

Zur Höchstzeit wurden 900 Mitarbeiter beschäftigt.

IN DER ROTO-AUSSTELLUNG ZEIGEN WIR:

- Druckmaschinen mit Zubehör
- Bilddokumentation über die Produktion
- Bilddokumentation des betrieblichen Lebens
- Dokumentation der Geschichte
- die Ingenieurskunst

Es ist ein Ausstellungsraum entstanden, der geeignet ist, sich zu treffen, alte Erinnerungen auszutauschen und Erkenntnisse über die Industriegeschichte und das soziale Leben im Werk zu erhalten.

Dargestellt wird ein Stück Industriegeschichte des 20. Jahrhunderts, von der Gründung 1921 bis zur Schließung 1982. Wir zeigen die Entwicklung der Maschinenproduktion einschließlich der Veränderungen in der Zeit des 2. Weltkrieges, in der unter dem NS-Regime die Roto-Werke durch Entwicklung und Herstellung von Messgeräten von kupfernen Führungsringen für Granaten in die Rüstungsindustrie einbezogen wurden.

Das ehemalige Pförtnerhaus haben in enger Zusammenarbeit die Firma Streiff & Helmhold und die Lavie Reha gGmbH sorgsam saniert und für diese Ausstellung vorbereitet, so dass die für die Region bedeutsame (Industrie-) Geschichte in Erinnerung bleiben kann.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns beraten und unterstützt haben und durch Überlassung der Maschinen, Dokumentationen und Geschichten zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben.

Herrn Helmut Streiff danken wir für seine großzügige Unterstützung und die Idee, eine solche Ausstellung zu schaffen.

WIR WÜNSCHEN ALLEN BESUCHERN VIEL FREUDE BEIM DURCHGANG DURCH DIE RÄUME.

Anmeldung und Fragen:
05353 9518-0 (Rainer Gosslar)



VERNISSAGE

04.12.2015

15:00 UHR